

„Heilige sind Menschen,  
durch die es anderen leichter  
wird, an Gott zu glauben.“

Nathan Söderblom (1866-1931),  
eigentlich Lars Olof Jonathan Söderblom,  
schwedischer evangelischer Theologe und  
Religionshistoriker, Erzbischof von Upp-  
sala, erhielt 1930 den Friedensnobelpreis



Foto: Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud

sonntags um drei: Kunstduett im Museum

## Die ganze Welt ist heilig

Heiligendarstellungen in den Alltag gerückt

**25. November 2018 (So.), 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr**  
*Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Köln*

Seit Jahrhunderten leistet die Kunst mit ihren vielen Themen einen sinnlich und analytisch erfassbaren Beitrag zu dem Verhältnis von Gott und Mensch. So hat sich vor allem die mittelalterliche Malerei mit ihrer reichen Ikonographie und den so unterschiedlichen Formulierungen besonders intensiv mit Gottes Botschaft, mit der Menschwerdung Christi, mit dem Heilswerk, den Heiligen, den menschlichen Erwartungen und Reaktionen auseinandergesetzt. Evangelien und Legenden, Symbole und Beobachtungen, Visionen und Ereignisse, Schilderungen von Wirklichkeit und Wundern haben eine oft verschlossene, aber immer deutbare Bilderwelt geschaffen.

Diesem Zusammenhang von Gott und Welt widmet sich dieses Kunstduett im Museum. Bei der Betrachtung und im Dialog zwischen dem Theologen Dr. Dominik Meiering (Innenstadtpfarrer in Köln) und dem Kunsthistoriker Prof. Dr. Frank Günter Zehnder werden sowohl grundlegende als auch besonders interessante Beispiele vom kleinen Andachtsbild über die große Altartafel bis zum umfangreichen Legendenzyklus behandelt. Gemeinsam widmen wir uns dem realistischen, dem erfindungsreichen und dem ehrfürchtigen Blick auf das Verhältnis von Himmel und Erde, von Gott und Welt.

Vier Augen sehen mehr als zwei! Wagen Sie mit uns diesen Versuch der Annäherung. Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Dr. Wolfgang Isenberg  
*Akademiedirektor*

## Programm

**Sonntag, 25. November 2018**

- 15.00 Uhr Treffpunkt im Foyer des Wallraf-Richartz-Museums  
& Fondation Corboud  
Führung und Gespräche vor Bildern und Altären
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung,  
das Museum schließt um 18.00 Uhr

### Referenten

- Dr. Dominik Meiering, Köln  
Kunsthistoriker und Theologe
- Prof. Dr. Frank Günter Zehnder, Euskirchen  
Kunsthistoriker, Direktor der Internationalen  
Kunstakademie Heimbach

### Leitung

- Andreas Würbel, Referent  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

### Kostenbeitrag

25,00 € (Führung, Eintritt)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
mindestens 15 Personen,  
maximal 25 Personen

### Veranstalter und Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung über unser  
Online-Shop-System oder per E-Mail  
oder Post

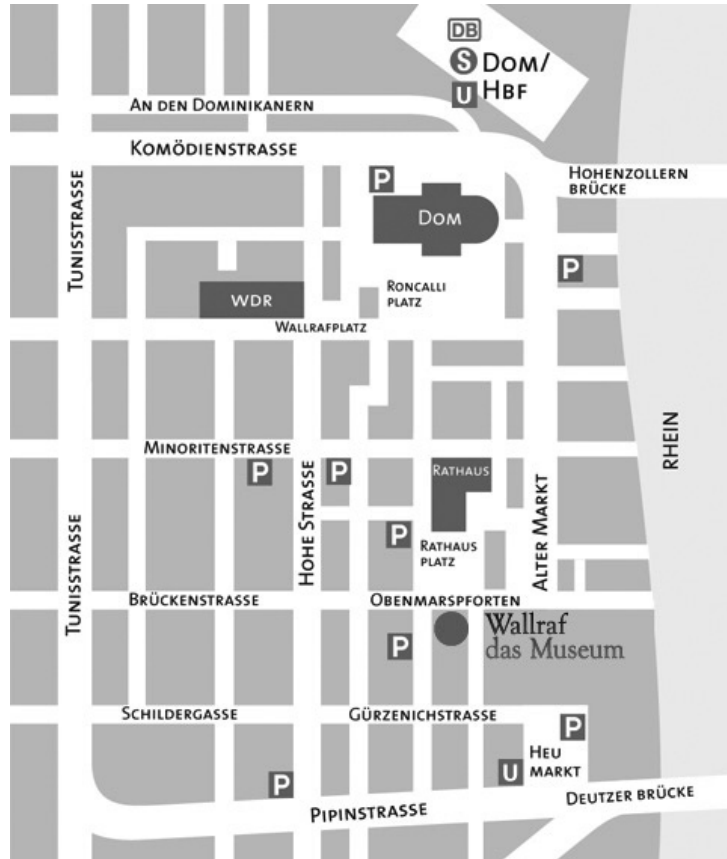
**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overather Straße 51-53**  
**51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 40 84 72**  
**Fax 0 22 04 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de**  
**www.tma-bensberg.de**

## Veranstaltungsort

Das Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud befindet sich in unmittelbarer Nähe des Kölner Rathauses.

## Adresse

Obenmarspforten (am Kölner Rathaus)  
50667 Köln  
T +49 221 221 21119  
F +49 221 221 22629



## Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gern online über die Internetseite der Akademie entgegen.

## Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon 0 22 04 - 40 84 72  
Telefax 0 22 04 - 40 84 20  
akademie@tma-bensberg.de  
www.tma-bensberg.de

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.